

Leitfaden für die Betankung von LNG-Fahrzeugen

Reihenfolge und genaue Vorgehensweise können je nach Tankstellenanbieter abweichen.
Lokale Zertifizierung beachten.






1	Vor der Betankung sollte das Fahrzeug abgestellt und gesichert werden.	
2	Melden Sie sich am Tankterminal mit der entsprechenden Autorisierung (z.B. Karte oder Chip) an.	
3	Die persönliche Schutzausrüstung sollte für eine sichere Betankung angelegt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Geeignete Schutz-Handschuhe • Vollgesichtsschutz • Lange Kleidung (Arme und Beine bedeckt) • Sicherheitsschuhe 	
4	Die Betriebsbereitschaft der Zapfsäule ist zu prüfen. Diese kann beispielsweise durch Leuchtbalken wie folgt angezeigt werden: <ul style="list-style-type: none"> • Grüner Leuchtbalken = in Betrieb • Roter Leuchtbalken = außer Betrieb 	
5	Die Erdungszange sollte am Fahrzeug befestigt werden. Achtung: Ohne korrekt befestigte Erdungszange ist eine Betankung nicht möglich!	
6	Der Druck im Fahrzeugtank ist zu überprüfen: <ul style="list-style-type: none"> • Druck ist über 8 bar, Druckabsenkung notwendig (Anschluss Gasrückführungskupplung) • Druck ist unter 8 bar, Druckabsenkung nicht notwendig, weiter mit Punkt 11 	
7	Die Anschlüsse für die Gasrückführung sollten mittels Druckluft gereinigt werden.	
8	Die Gasrückführungsleitung sollte entnommen und mit dem Fahrzeug verbunden werden.	
9	Durch das Anbringen der Gasrückführungsleitung startet die Druckabsenkung automatisch nach Öffnen des grauen Ventils am Fahrzeugtank. Achtung: Sobald der vorgesehene Druck erreicht ist, stoppt die Druckabsenkung automatisch.	
10	Nach erfolgreicher Druckabsenkung sollte das Ventil wieder geschlossen werden. Die Gasrückführungskupplung ist zu entfernen und in die Aufnahme der Tanksäule zurück zu setzen	
11	Die Tankanschlüsse (LNG-Befüllkupplung und Tankstutzen) sollten mittels Druckluft gereinigt werden.	
12	Die LNG-Befüllkupplung ist mit dem Fahrzeugtank zu verbinden.	
	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p><i>JC Carter</i></p> </div> <div style="text-align: center;"> <p><i>Parker Kodiak</i></p> </div> </div>	
13	Die Betankung kann gestartet werden, sobald die Preisanzeige am Display erscheint.	

Leitfaden für die Betankung von LNG-Fahrzeugen

Reihenfolge und genaue Vorgehensweise können je nach Tankstellenanbieter abweichen.
Lokale Zertifizierung beachten.



14	Der Startknopf (Totmannschalter) ist gedrückt zu halten oder alle 2 Sekunden zu drücken um den Tankvorgang zu betätigen. Achtung: Sobald der Startknopf länger als 10 Sekunden nicht gedrückt wird, ist eine erneute Freigabe der Betankung notwendig!	
15	Die Betankung stoppt automatisch sobald der Fahrzeugtank voll ist. Im Anschluss ist die LNG-Befüllkupplung vom Tank zu entfernen.	
16	Die Tankanschlüsse (LNG-Befüllkupplung und Tankstutzen) sollten erneut gereinigt werden und zur Tanksäule zurückgeführt werden.	
17	Die Erdungszange sollte ebenfalls wieder entfernt und zurückgelegt werden.	
18	Ein optionaler Ausdruck einer Quittung am Tankterminal ist möglich. Evtl. ist dazu eine erneute Identifikation notwendig. Anleitung am Terminal sollte beachtet werden.	

Produkteigenschaften



LNG

- Extrem entzündbares Gas
- Enthält tiefgekühltes Gas (bis -161°C)
- Kann Kälteverbrennungen oder –verletzungen verursachen
- Steht unter Druck (bis ca. 16 bar)
- Nicht odoriert! (enthält keinen typischen Geruchsstoff)
- Rasche Ausdehnung bei Austritt und Erwärmung (Verdampfung)

Verbote



Rauchen verboten



Anfassen verboten (kalte Oberflächen)



Feuer, offenes Licht und Handlungen, die Brände oder Explosionen auslösen können sind verboten



Benutzung von Kommunikationsmitteln ist verboten (im Anlagenbereich und während der Betankung) – ausgenommen Geräte mit ATEX-Zulassung

Persönliche Schutzausrüstung



Schutzbrille tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Schutzhandschuhe tragen!



Lange Kleidung (Jacke/ Hose) tragen!